

Objektbericht



Drei Austernklappen

Datierung 1.-4. Jh. n. Chr.

Material/Technik Nahrungsmittel

Inventarnummer CAR-OR-143

Beschreibung Der Verzehr von maris poma – Meeresfrüchten – spielte in der gehobenen römischen Küche eine ausgeprägte Rolle. So fanden etwa Muscheln, Schnecken, Hummer, Krabben sowie Austern bei Feinschmeckern großen Anklang. Bevorzugter Weise wurden sie bei der cena als erster Gang aufgetischt. Der Transport frischer Austern wurde in weite Gebiete des römischen Reiches organisiert. Dies belegen auch die in Carnuntum gemachten Funde. Bevorzugt wurden Austern roh gegessen. Ebenso sind Rezepte für gekochte Variationen bekannt.